

# Infoprofil Kronensee

Gesundheitsdienst für Landkreis und Stadt Osnabrück

Der Kronensee ist aus einem abgeschlossenen Bodenabbau entstanden. Im Westen ist ein sog. Strandbad vorhanden, im Norden grenzt der Campingplatz an den See und im östlichen und südlichen Bereich schließt Wald an das Gewässer.

## Steckbrief:

**Betreiber:** Freizeitpark Kronensee GmbH & Co. KG

**Seefläche:** 205.433 m<sup>2</sup>

**Tiefe des Sees:** bis zu 16 m

**Länge Badestrände:** ca. 200 m

**Eintritt:** gebührenpflichtig

**Gastronomie:** Gaststätte, Imbiss

**Aktivitäten:** Fußball, Beach Volleyball, Tischtennis, Baden, Tretbootverleih, Minigolfanlage

**Angelsport:** erlaubt

**Campingplatz:** vorhanden

**Spielplatz:** 2 Spielplätze

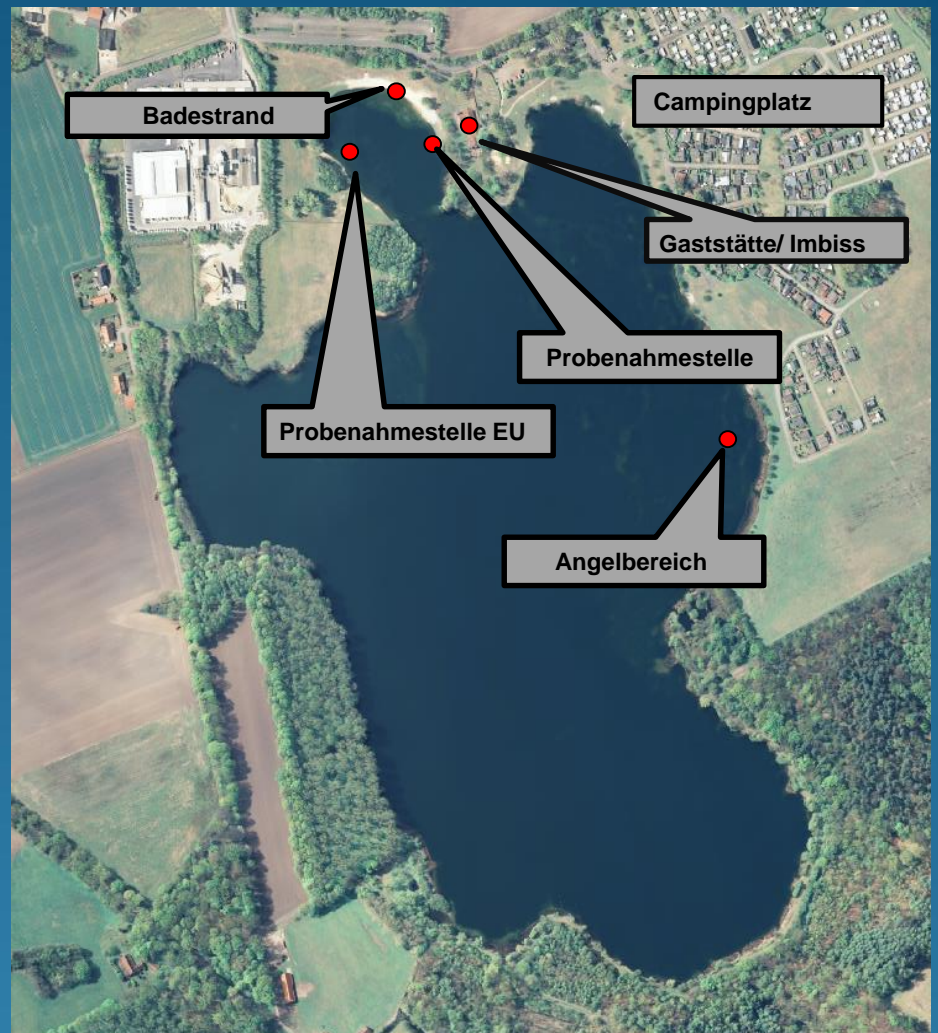
**Grillplatz:** nicht vorhanden

**Sanitäre Anlage:** Toiletten, Duschen und Umkleiden

**Sonstiges:** abgetrennter FKK-Bereich, Hundestrand

**Behindertengerechte Ausstattung:** Gastronomie, Parkplätze, Toiletten

**Internetseite:** [www.kronensee.de](http://www.kronensee.de)



GEO-Server Landkreis Osnabrück

## Überwachung der Wasserqualität:

Der Gesundheitsdienst für Landkreis und Stadt Osnabrück überwacht während der Badesaison vom 15. Mai bis 15. September die Wasserqualität des Kronensees nach einem festgelegten Überwachungsplan. Dabei werden hygienische Parameter wie Escherichia coli und intestinale Enterokokken untersucht und vor Ort die Sichttiefe, Algenwachstum und die Umgebung (z.B. Abfälle, Tiervorkommen) beurteilt.

Diese Ergebnisse werden im Internet unter [www.landkreis-osnabrueck.de](http://www.landkreis-osnabrueck.de) als auch im Badegewässerportal des Niedersächsischen Landesgesundheitsamtes (NLGA) veröffentlicht.

Weiterhin erfolgt eine Einstufung des Sees durch das NLGA anhand der Nds. Badegewässerverordnung.

In den vergangenen Jahren wurde kein erhöhtes Vorkommen von Blaualgen beobachtet.

Kritische Verschmutzungsquellen für bakteriologische Verunreinigungen sind uns nicht bekannt.

Dem Gesundheitsdienst sind keine Einleitungen oder Nutzungen bekannt, die eine hygienische Beeinträchtigung befürchten lassen könnte. Massenentwicklungen von Blau- und Makroalgen wurden in den zurückliegenden Jahren nicht beobachtet. Das Potential für eine Massenvermehrung wird aktuell als gering eingeschätzt.

## Erreichbarkeit:

**GESUNDHEITSDIENST**   
FÜR LANDKREIS UND STADT OSNABRÜCK 

- Infektionsschutz / Umwelthygiene -

Tel.: 05 41/ 50 1 - 81 13  
E-Mail: [infektionsschutz@Lkos.de](mailto:infektionsschutz@Lkos.de)  
Internet: [www.landkreis-osnabrueck.de](http://www.landkreis-osnabrueck.de)

## Einstufung gem. Nds. Badegewässerverordnung

für den Untersuchungszeitraum 2020 - 2023



**Ausgezeichnete Badegewässerqualität**

★ ★ ★	ausgezeichnet
★ ★	gut
★	ausreichend
—	mangelhaft

## Weiter Informationen:

Niedersächsisches Landesgesundheitsamt:

[www.badegewaesseratlas.niedersachsen.de](http://www.badegewaesseratlas.niedersachsen.de)